



STADT-
ENTWÄSSERUNG
GÖPPINGEN

Ihr Umweltschutz-Partner

Wirtschaftsplan

des
Eigenbetriebs

Stadtentwässerung Göppingen

(SEG)

über das
Wirtschaftsjahr

2025



Wirtschaftsplan
des Eigenbetriebs Stadtentwässerung Göppingen
für das Jahr 2025

Inhaltsverzeichnis:

1. Grundlagen	4
2. Allgemeines.....	6
2.1 Behandelte Abwassermengen	6
2.2 Abgerechnete Abwassermengen sowie versiegelte Flächen.....	7
2.3 Gebührenentwicklung	7
2.4 Betrachtung des laufenden Jahres 2024	8
2.5 Bilanzentwicklung 31.12.2018 – 31.12.2025	8
3. Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung	10
3.1 Erfolgsplan Gesamt	10
3.2 Erträge.....	11
3.3 Aufwendungen.....	12
3.4 Betriebsergebnis und Überschussausgleich	17
4. Liquiditätsplan einschließlich Finanzplanung.....	18
4.1 Liquiditätsplan Gesamtübersicht.....	19
4.2 Finanzierungsmittel.....	20
4.3 Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität	22
4.4 Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen	23
4.5 Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen.....	30
4.6 Finanzierungsbedarf.....	31
5. Übersicht Schuldenstand.....	32
5.1 Entwicklung des Schuldenstandes.....	32
5.2 Darstellung der Schuldenentwicklung	33
6. Stellenübersicht	33

Anlagenverzeichnis:

Anlage 1	Bilanz zum 31.12.2023.....	34
Anlage 2	Erläuterungen zum Erfolgsplan einschließlich Finanzplan 2025	35
Anlage 3	Finanzierungsbedarf 2024-2028.....	37
Anlage 4	Bilanzentwicklung 31.12.2018-31.12.2025.....	38

Vorbericht

Zum Wirtschaftsplan 2025 des Eigenbetriebs Stadtentwässerung Göppingen (SEG)

1. Grundlagen

Der Gemeinderat der Stadt Göppingen hat am 15.02.1996 den Grundsatzbeschluss zur Gründung des Eigenbetriebs Stadtentwässerung Göppingen zum 01.01.1997 gefasst. Am 17.10.1996 hat der Gemeinderat die Satzung für den Eigenbetrieb Stadtentwässerung beschlossen.

Aufgrund § 14 Eigenbetriebsgesetz (EigBG) i. V. m. der Eigenbetriebsverordnung-HGB BW ist vor Beginn eines jeden Wirtschaftsjahres ein Wirtschaftsplan aufzustellen.

Wirtschaftsjahr ist das Kalenderjahr. Der Wirtschaftsplan besteht aus dem Erfolgsplan, dem Liquiditätsplan mit Investitionsprogramm und der Stellenübersicht. Dem Wirtschaftsplan ist eine fünfjährige Finanzplanung zu Grunde gelegt.

Der **fünfjährige Finanzplan** umfasst das laufende Wirtschaftsjahr, das Wirtschaftsjahr, für das der Wirtschaftsplan aufgestellt wird, und die folgenden drei Wirtschaftsjahre. Er besteht aus:

- einer Übersicht über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen in der für den Erfolgsplan vorgeschriebenen Ordnung
- und einer Übersicht über die Entwicklung der Einzahlungen und Auszahlungen in der für den Liquiditätsplan vorgeschriebenen Ordnung.

Der **Erfolgsplan** enthält alle voraussehbaren Erträge und Aufwendungen des Wirtschaftsjahres. Die veranschlagten wesentlichen Erträge und Aufwendungen, insbesondere erhebliche Abweichungen zu den Vorjahreszahlen werden in den Erläuterungen begründet. Den Ansätzen für das Planjahr sind die Planansätze für das laufende Jahr und die entsprechenden Ergebnisse des Vorjahres gegenüberzustellen.

Der **Liquiditätsplan** enthält:

- alle voraussichtlich eingehenden ergebnis- und vermögenswirksamen Einzahlungen und zu leistenden ergebnis- und vermögenswirksamen Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit, aus Investitionstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit sowie die jeweiligen Salden des Wirtschaftsjahres
- die notwendigen Verpflichtungsermächtigungen.

Dem Liquiditätsplan ist eine Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung der Liquidität beigelegt. Die Liquidität ist unter Berücksichtigung des Liquiditätsbestands des Vorjahres so geplant, dass der Liquiditätsbestand am Ende des Wirtschaftsjahres nicht negativ und die Zahlungsfähigkeit jederzeit gegeben ist.

Der Finanzierungsbedarf und die Verpflichtungsermächtigungen für Investitionen sind nach Vorhaben getrennt veranschlagt und erläutert.

In dem dem Finanzplan zugrunde zu legende **Investitionsprogramm** sind die im Planungszeitraum vorgesehenen Investitionen nach Jahresabschnitten aufgenommen. Jeder Jahresabschnitt gibt die fortzuführenden und neuen Investitionen mit den auf das betreffende Jahr entfallenden Teilbeträgen wieder. Kleinere Investitionen sind zusammengefasst.

Die Mittel für die einzelnen Vorhaben sind übertragbar. Soweit nichts anderes bestimmt, sind die Ansätze lt. §2 Abs. 4 EigBVO-HGB für verschiedene Vorhaben gegenseitig deckungsfähig.

Die **Stellenübersicht** enthält die im Wirtschaftsjahr erforderlichen Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. Beamtinnen und Beamte, die beim Eigenbetrieb beschäftigt werden, sind im Stellenplan der Gemeinde aufgeführt und in der Stellenübersicht nachrichtlich anzugeben. Zum Vergleich sind die Zahlen der im laufenden Wirtschaftsjahr vorgesehenen und der am 30. Juni des Vorjahres tatsächlich besetzten Stellen anzugeben. Erhebliche Abweichungen von der Stellenübersicht des laufenden Wirtschaftsjahres sind zu begründen.

Sofern vorrangige Rechtsvorschriften eine abweichende Gliederung von Bilanz, Erfolgs- oder Liquiditätsrechnung bedingen, ist diese Gliederung für die Planung und den Jahresabschluss zugrunde zu legen.

2. Allgemeines

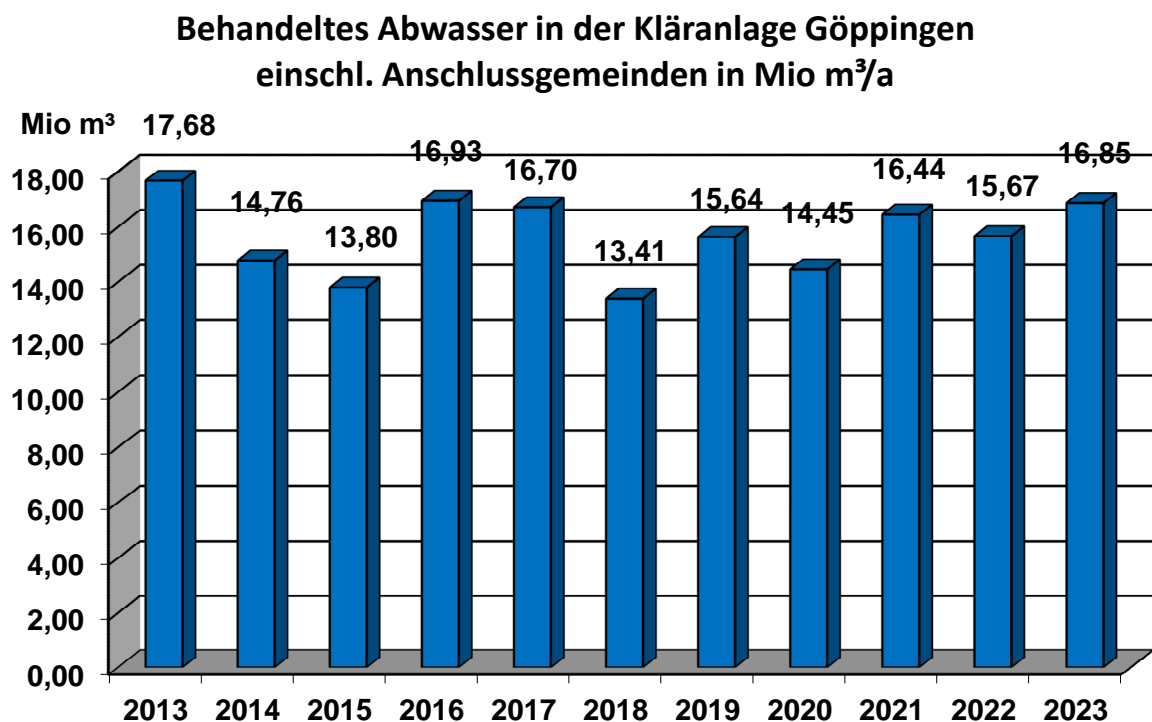
Seit dem 01.01.1997 werden die städtischen Aufgaben der Abwasserbeseitigung von der Stadtentwässerung Göppingen (SEG) in Form eines Eigenbetriebs wahrgenommen. Der Wirtschaftsplan der SEG ist aus dem städtischen Haushalt ausgegliedert und finanziert sich über Gebühren und Beiträge selbst.

Insofern kommt den Abwassergebühren eine zentrale Bedeutung zu.

2.1 Behandelte Abwassermengen

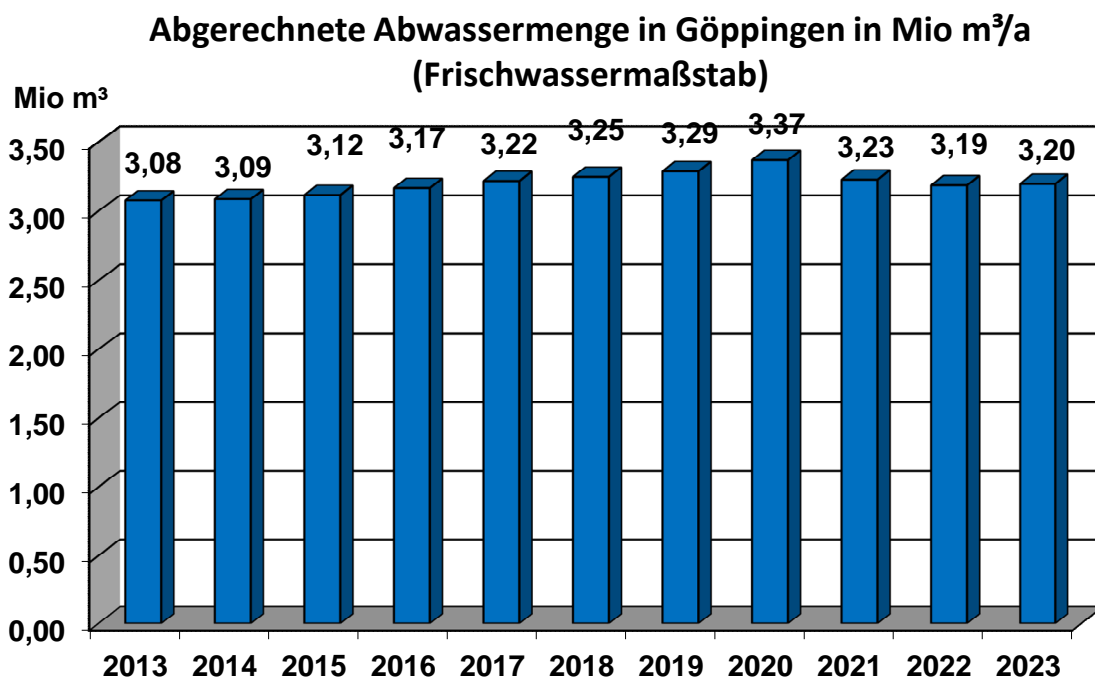
Die Erlössituation der SEG ist abhängig von den anfallenden Schmutzwassermengen, die im Zusammenhang mit dem Frischwasserverbrauch steht und von den an das Kanalnetz angeschlossenen versiegelten Flächen.

Die in der Kläranlage Göppingen behandelte Abwassermenge liegt zwischen 13,41 Mio. m³ und 17,68 Mio. m³ pro Jahr. Sie wird hauptsächlich von der Witterung beeinflusst.



2.2 Abgerechnete Abwassermengen sowie versiegelte Flächen

Die gebührenpflichtige Abwassermenge stieg ab 2013 jedes Jahr bis 2020 leicht an. In den Jahren 2021 und 2022 gingen die gebührenpflichtigen Abwassermengen aufgrund von Wassereinsparungen der Bürger und der Industrie wieder leicht zurück. Die mit den Gebührezahlern in Göppingen abgerechnete Abwassermenge betrug im Jahr 2023 ca. 3,20 Mio. m³. Für das Jahr 2025 wird daher vorsichtig mit dem Vorjahreswert in Höhe von 3,20 Mio. m³ kalkuliert. Zur Ermittlung der Niederschlagwassergebühr kommen ca. 5,02 Mio. m² öffentliche und private versiegelte Flächen sowie 2,18 Mio. m² Straßenflächen hinzu.



2.3 Gebührenentwicklung

Im Jahr 2025 haben wir bei den Aufwendungen mit höheren Zinsaufwendungen zu rechnen. Ebenso steigen die Materialaufwendungen weiter an.

Durch den Tarifabschluss im öffentlichen Dienst 2023 erhöhten sich ebenfalls die Personalkosten. In der Position Fremdleistungen schlagen sich auch 2025 weiterhin hohe Kosten für Instandhaltungsmaßnahmen in den drei Bereichen Kanal, Klärwerk und Regenüberlaufbecken nieder.

Durch laufende Investitionen in allen drei Bereichen und deren Inbetriebnahme erhöhen sich auch die Abschreibungen.

Bei der Abwasserabgabe wird die SEG weiterhin beantragen, Investitionen zur Modernisierung der Regenüberlaufbecken zu verrechnen.

Auflösungen von Rückstellungen aus Jahresüberschüssen der Vorjahre sind in Höhe von 452.666 € im Jahr 2025 eingeplant.

Vorjahresverluste im Bereich Niederschlagswasser in Höhe von 33.915 € wurden ebenfalls bereits eingeplant. Im Planjahr 2025 haben wir Aufwendungen und Erträge in gleicher Höhe und somit entsteht ein ausgeglichenes Ergebnis nach KAG.

Die gebührenpflichtige Abwassermenge ging 2023 leicht auf 3,20 Mio. m³ nach oben. Für das Jahr 2025 wird mit einer konstanten Wassermenge in Höhe von 3,20 Mio. m³ kalkuliert.

Nach der jetzt erstellten Gebührenkalkulation für das Jahr 2025 erhöht sich die Schmutzwassergebühr von 1,99 €/m³ Abwasser um 15 Cent (7,5 %) auf 2,14 €/m³ Abwasser. Die Niederschlagswassergebühr erhöht sich von 0,52 €/m² versiegelter Fläche um 4 Cent (7,7%) auf 0,56 €/m² versiegelter Fläche.

Die Kalkulation wurde auf Grundlage der durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft IVC Public Services GmbH erstellten Kostenträgerrechnung durchgeführt. Hierbei wurden die Verteilungsschlüssel für die Bereiche Schmutz- und Niederschlagswasser aufgrund der Kostenstruktur der SEG ermittelt.

2.4 Betrachtung des laufenden Jahres 2024

Nach dem Anstieg der gebührenpflichtigen Abwassermenge in den Jahren bis 2020 ging die Menge in den Jahren 2021 und 2022 zurück. Im Jahr 2023 ist sie wieder leicht gestiegen. Für das Jahr 2024 wird mit einer stagnierenden gebührenpflichtigen Abwassermenge gerechnet. Aufgrund steigender Stromkosten, sowie Unterhaltungsaufwendungen im Bereich Kläranlage und Kanal nehmen die Betriebskosten allgemein stark zu. Die Zinssätze für Darlehen und die Personalkosten sind im Jahr 2024 ebenfalls stark gestiegen. Es wird deshalb für die SEG schwierig den Wirtschaftsplan 2024 und das geplante Ergebnis 2024 einzuhalten.

2.5 Bilanzentwicklung 31.12.2018 – 31.12.2025

Die Bilanzentwicklung wurde aufgrund der Jahresabschlüsse 2018 bis 2023 sowie der Prognosen der Jahre 2024 und 2025 erstellt.

Das Anlagevermögen erhöht sich seit dem Jahr 2018 bis 2023 konstant. Dies ist auf steigende Investitionen zurückzuführen.

Diese sind nötig um das Klärwerk weiter zu modernisieren und effizienter zu machen.

Das Anlagevermögen zum 31.12.2025 wird sich voraussichtlich auf 94,0 Mio. € erhöhen. Grund hierfür sind im Bereich Klärwerk große Investitionen z.B. für den Umbau des

Betriebsgebäudes, dem Bau eines neuen Blockheizkraftwerks und die Modernisierung der Vorklärbecken. Im Bereich Kanäle/RÜB wurde ebenfalls in Kanalsanierungen und RÜB-Modernisierungen investiert.

Der Darlehensstand erhöhte sich in den Jahren 2018 bis 2023 von 52,2 Mio. € am 31.12.2018 auf 58,7 Mio. € am 31.12.2023. Für die Jahre 2024 und 2025 ist weiterhin mit einem Anstieg zu rechnen. Der Darlehensstand beträgt voraussichtlich 71,1 Mio. € am 31.12.2025.

Die einzelnen Bilanzpositionen sind in der Bilanzentwicklung dargestellt.

3. Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung

3.1 Erfolgsplan Gesamt

Formblatt Anlage 1 zu § 1 Abs. 1 S. 2 und § 4 EigBVO-HGB i.V.m. § 14 EigBG

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	Umsatzerlöse	9.744.943	10.415.331	11.188.719	11.139.765	11.315.443	11.521.140
	Auflösung passivierter Ertragszuschüsse	1.684.950	1.751.000	1.995.800	1.963.700	1.841.500	1.850.500
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen						
3.	andere aktivierte Eigenleistungen	0	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
4.	sonstige betriebliche Erträge	2.701.235	2.503.730	2.812.666	2.630.303	2.602.593	2.557.221
	Betriebliche Erträge gesamt	14.131.129	14.680.061	16.007.185	15.743.768	15.769.536	15.938.861
5.	Materialaufwand:						
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.541.952	1.718.000	1.733.000	1.703.000	1.703.000	1.703.000
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.030.596	3.139.000	3.367.000	3.367.000	3.467.000	3.467.000
6.	Personalaufwand:						
a)	Löhne und Gehälter	2.468.556	2.634.378	2.932.367	2.961.690	2.991.307	3.021.220
b)	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und für Unterstützung, davon für Altersvorsorge	721.104	798.567	865.903	874.562	883.308	892.141
7.	Abschreibungen:						
a)	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	3.872.127	4.342.000	4.694.500	4.498.100	4.394.800	4.550.000
b)	auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in dem Unternehmen, der Einrichtung oder dem Hilfsbetrieb üblichen Abschreibungen überschreiten						
8.	sonstige betriebliche Aufwendungen	1.565.631	1.094.915	1.131.415	1.131.415	1.122.121	1.097.500
	Betriebliche Aufwendungen gesamt	13.199.968	13.726.861	14.724.185	14.535.768	14.561.536	14.730.861
9.	Erträge aus Beteiligungen, davon aus verbundenen Unternehmen						
10.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens, davon aus verbundenen Unternehmen						
11.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge, davon aus verbundenen Unternehmen						
12.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen, davon an gebundene Unternehmen	938.723	945.200	1.275.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000
14.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag						
15.	Ergebnis nach Steuern	-7.562	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
16.	sonstige Steuern	-7.562	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
17.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag nachrichtlich	0	0	0	0	0	0
18.	Vorauszahlungen der Gemeinden auf die spätere Fehlbetragsabdeckung						
19.	Vorauszahlung an die Gemeinde auf die spätere Überschussabführung						

Im Erfolgsplan sind die geplanten Erträge und Aufwendungen des Wirtschaftsjahres den Planzahlen des Vorjahres und den festgestellten Zahlen des Geschäftsjahres 2023 gegenübergestellt.

Volumen des Erfolgsplans:

2025	2024	2023
16.007.185 €	14.680.061 €	14.131.129 €

Das Volumen des Erfolgsplans erhöht sich gegenüber dem Jahr 2024 um ca. 9,0 %.

Im Planjahr 2025 wird mit Aufwendungen in Höhe von 16.007.185 € (inkl. Zinsen und Steuern) und mit Erträgen in Höhe von 16.007.185 € gerechnet. Somit entsteht 2025 ein ausgeglichenes Ergebnis nach KAG.

Gebührenüberdeckungen aus Vorjahren werden über die Auflösung von Rückstellungen an den Gebührenzahler zurückgegeben. Im Wirtschaftsjahr 2025 liegt die Entnahme bei 452.666 €. Hier sind Überschüsse der Jahre 2020 bis 2023 enthalten.

3.2 Erträge

3.2.1 Umsatzerlöse

Bei den Umsatzerlösen sind Entwässerungsgebühren in Höhe von 9.642.516 € enthalten. Dabei wird mit einer gebührenpflichtigen Abwassermenge von 3,20 Mio. m³/a und einer Entwässerungsgebühr entsprechend der Gebührenkalkulation für das Jahr 2025 in Höhe von 2,14 €/m³ für Schmutzwasser und 0,56 €/m² für Niederschlagswasser gerechnet.

Die Erlöse aus der Entwässerung öffentlicher Straßen, Wege und Plätze in Höhe von 1.261.203 € sind unter Zugrundelegung der tatsächlichen versiegelten Flächen berechnet und entsprechen einem Anteil von 8 % der Gesamterträge.

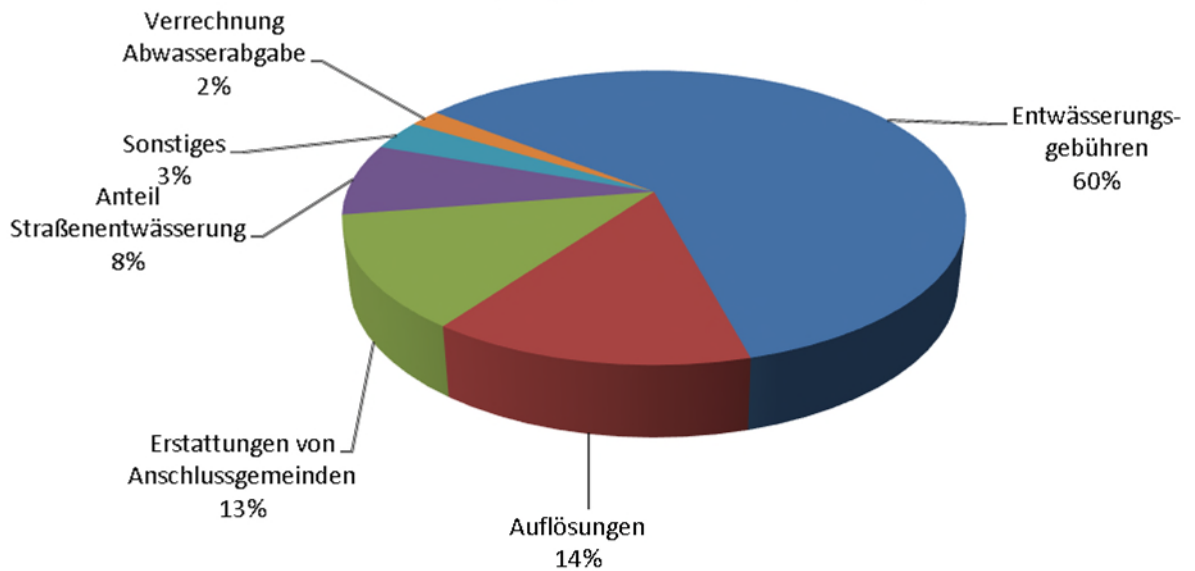
3.2.2 Sonstige betriebliche Erträge

Die Auflösungen von Zuweisungen und Zuschüssen in Höhe von 2.277.800 € entfallen hauptsächlich auf die Kläranlagen. Sie errechnen sich größtenteils aus den Zuweisungen vom Land und aus den Investitionskostenanteilen der Anschlussgemeinden der Kläranlage Göppingen.

Die Betriebskostenerstattungen der Anschlussgemeinden und -verbände der Kläranlage Göppingen in Höhe von 2.000.000 € wurden unter Zugrundelegung des Anteils aus dem Durchschnitt der letzten Jahre ermittelt.

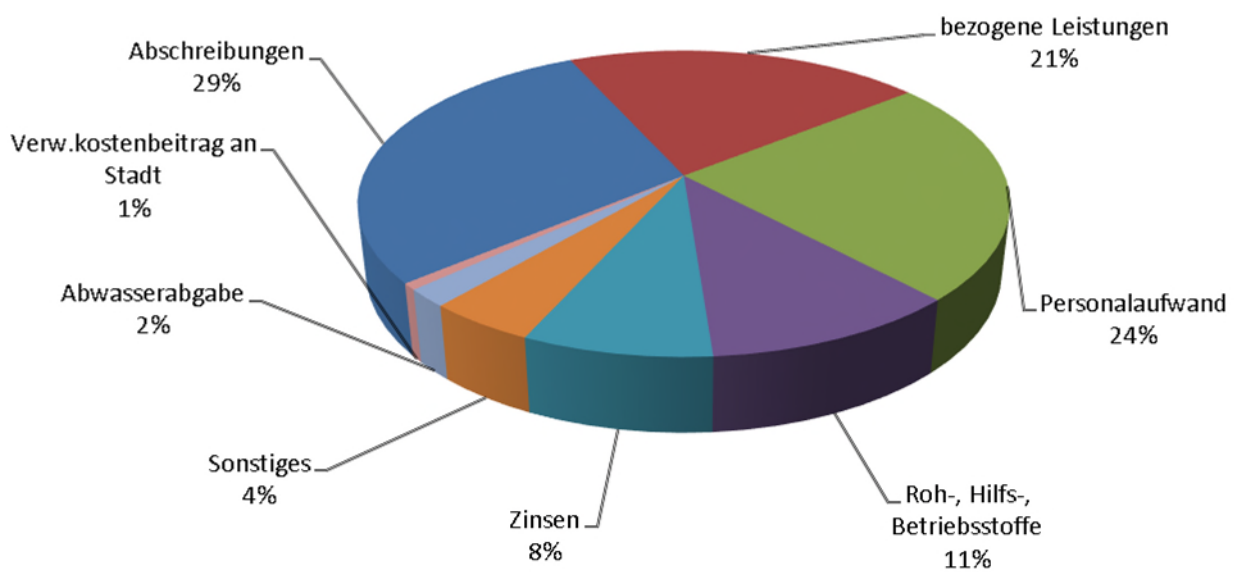
Der tatsächliche Betrag hängt von der Höhe der Betriebskosten bei der Kläranlage sowie von der gemessenen Verschmutzung und der gemessenen Abwassermenge der Anschlussgemeinden und -verbände im jeweiligen Jahr sowie dem Durchschnitt der fünf Vorjahre ab. Bei der Abwasserabgabe wird ein Verrechnungsbetrag in Höhe von 300.000 € veranschlagt.

Erträge 2025 (insgesamt 16.007.185 Euro)

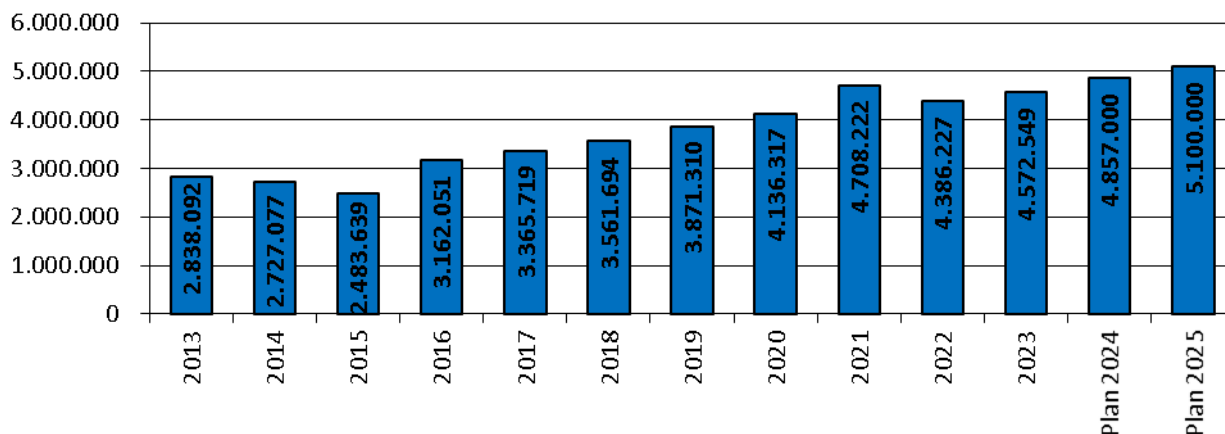


3.3 Aufwendungen

Aufwendungen 2025 (insgesamt 16.007.185 Euro)



3.3.1 Materialaufwand



Die einzelnen Aufwendungen für die Position Materialaufwand von insgesamt 5.100.000 € im Jahr 2025 sind detailliert im Erfolgsplan und den Erläuterungen hierzu dargestellt.

Aufgrund des gestiegenen Instandhaltungs- und Sanierungsaufwands, sowie permanent steigender Materialkosten stiegen die Kosten seit dem Jahr 2016 deutlich an.

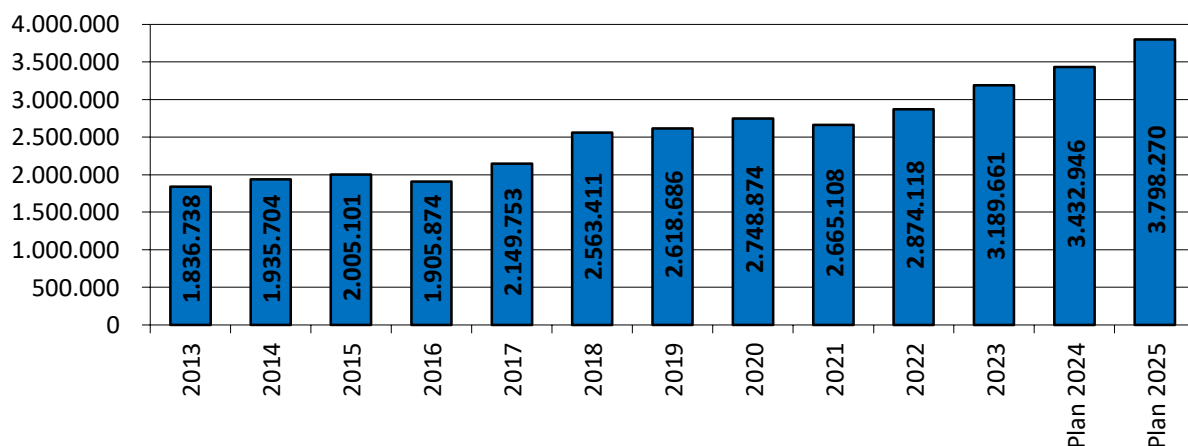
Zustandserfassung/ Kanalsanierungskonzept:

Auf Grundlage der Eigenkontrollverordnung müssen öffentliche Kanäle alle zehn Jahre auf ihren Zustand untersucht werden. Dies erfolgt in der Regel durch eine TV-Kamera-Befahrung. Im Jahr 2018 wurde das zeitliche Konzept der Zonenbefahrung überarbeitet und seit 2019 umgesetzt.

Für das Jahr 2025 ist die geschlossene Kanalsanierung in Ursenwang, Manzen, St. Gotthardt, GE Voralb und Bergfeld geplant.

3.3.2 Personalkosten

Der Personalaufwand in Höhe von 3.798.270 € für 2025 orientiert sich am Personalbestand und berücksichtigt die zu erwartenden tariflichen Lohn- und Gehaltserhöhungen. Die Personalaufwendungen steigen aufgrund von Tarifierhöhungen sowie der Schaffung weiterer Stellen für den Abwasserbereich auf dem Klärwerk.



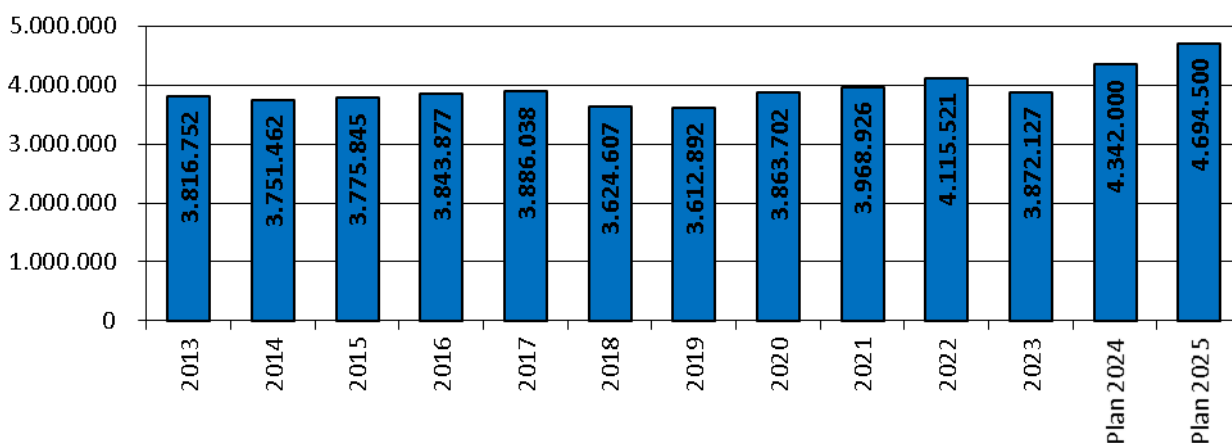
3.3.3 Abschreibungen

Die Abschreibungen von insgesamt 4.694.500 € für 2025 wurden unter Zugrundelegung von prognostizierten Anlagennachweisen detailliert ermittelt.

Der Anstieg bei den Abschreibungen ab 2019 ist auf neu in Betrieb genommene Anlagegüter zurückzuführen.

Im Jahr 2023 gingen die Zahlen aufgrund vollständiger Abschreibung großer Anlagen im Klärbereich wie der Gasbehälter und die Räumereinrichtungen nochmal zurück. Der Planansatz für die Abschreibungen erhöht sich gegenüber 2023 aufgrund abgeschlossener Investitionsmaßnahmen.

Unter anderem wird im Bereich Klärwerk die Modernisierung der Vorklärbecken und die Erneuerung des Turbogebbläses abgeschlossen sein. Im Bereich Kanal wird der Kanalneubau im Bruckwasen/Fuchseckstraße in Göppingen aktiviert und im Bereich RÜB das RÜB 34/2.



3.3.4 Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von 1.131.415 € für 2025 sind in den Erläuterungen zum Erfolgsplan detailliert dargestellt.

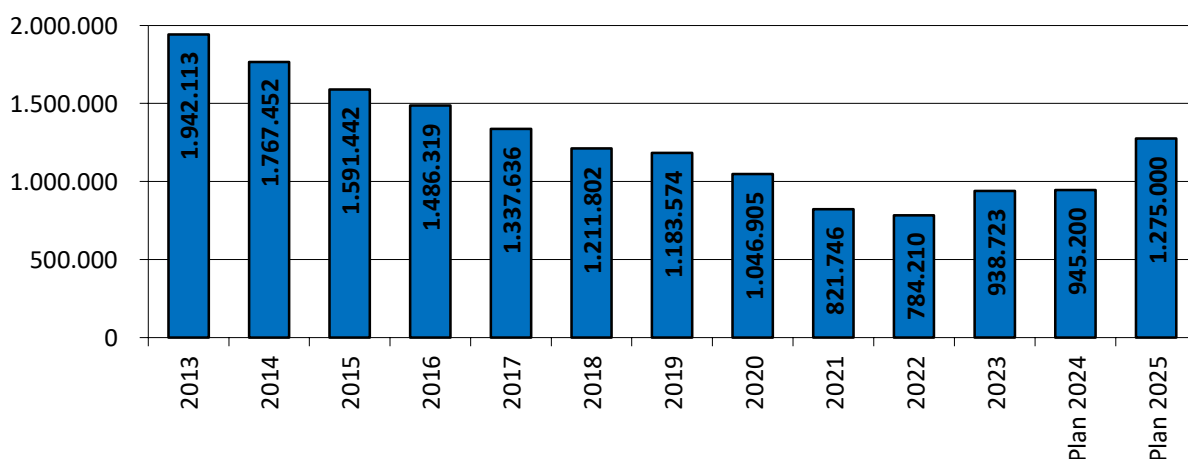
Wesentliche Aufwendungen sind hier die Abwasserabgabe in Höhe von 300.000 €, die EDV-Kosten in Höhe von 160.000 €, die Verwaltungskostenerstattung an die Stadt für die Inanspruchnahme von städtischem Personal in Höhe von 110.000 €, sowie die Einzugskosten für die Entwässerungsgebühren an die Energieversorgung Filstal (EVF) in Höhe von 130.000 €. Die Tilgung des Verlustvortrages in Höhe von 33.915 EUR wurde hier ebenfalls berücksichtigt.

3.3.5 Zinsen

Der Zinsaufwand für Kredite in Höhe von 1.275.000 € für 2025 wurde aus dem Schuldenstand des Eigenbetriebs errechnet.

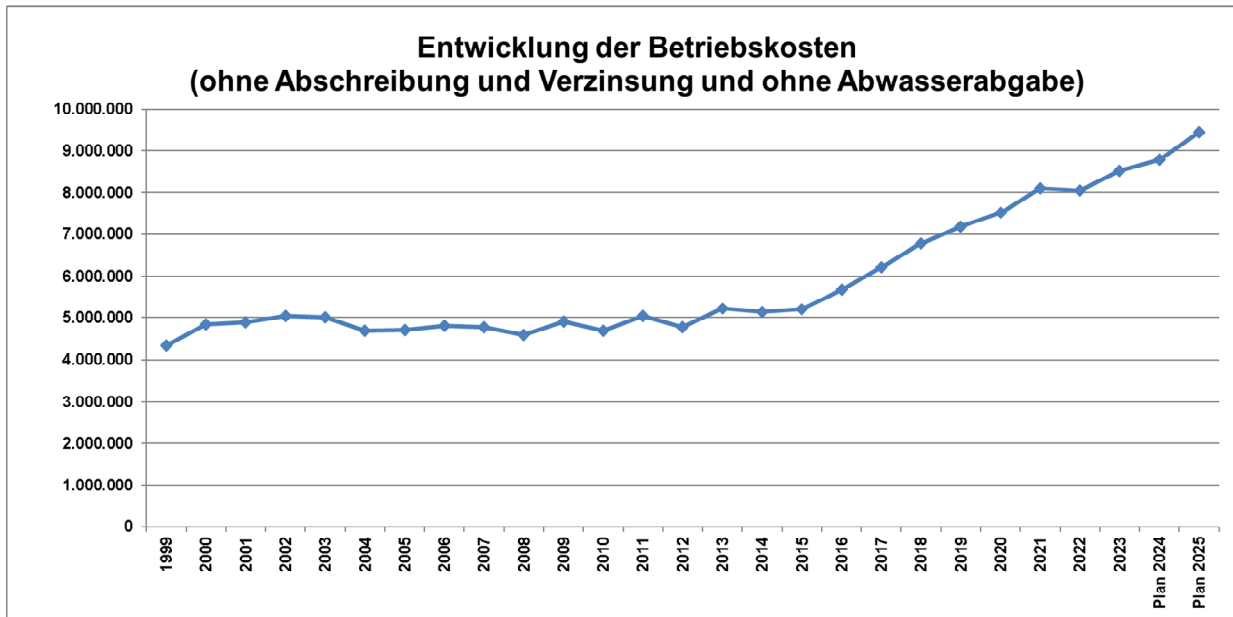
Von 2013 bis 2022 ist ein starker Rückgang der Zinsaufwendungen zu verzeichnen.

Aufgrund steigender Zinssätze erhöht sich der Zinsaufwand ab 2023 zunehmend.



3.3.6 Entwicklung der Betriebskosten

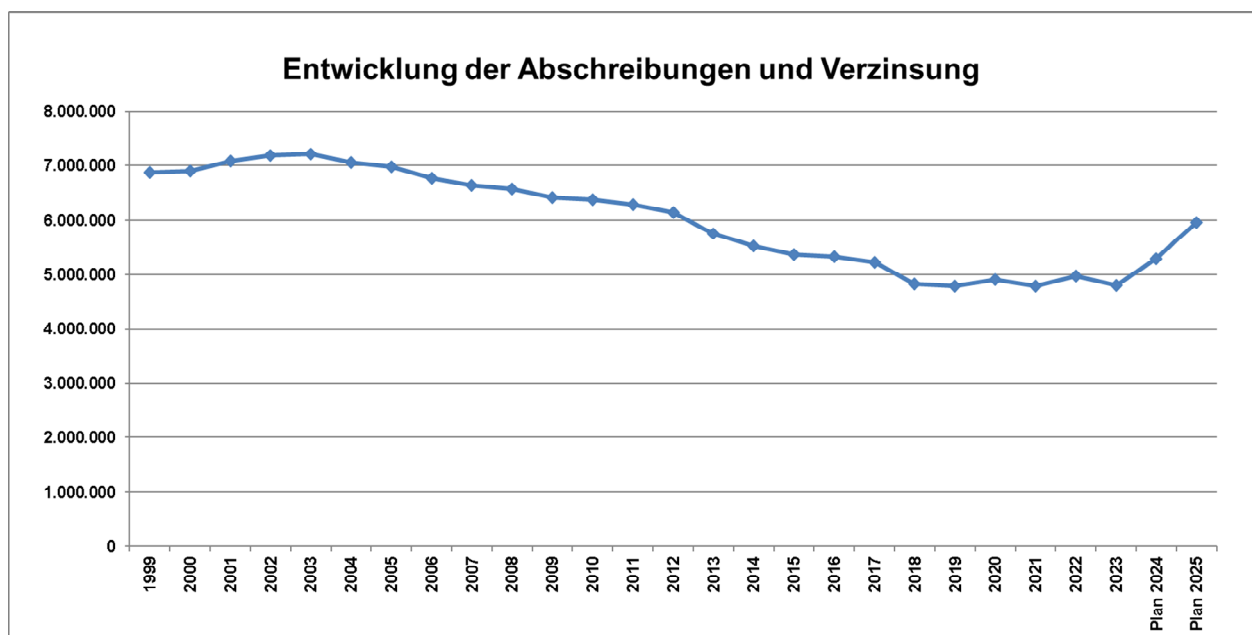
Die Betriebskosten ohne Abschreibung und Verzinsung blieben in den Jahren bis 2015 trotz Preissteigerungen sehr stabil. Ab 2016 stiegen die Kosten jedoch deutlich an. Hauptgründe hierfür sind der höhere Sanierungsaufwand und steigende Personalkosten. Hinzu kommen ab 2024 zusätzliche inflationsbedingte Kosten sowie gestiegene Stromkosten. Im Jahr 2025 belaufen sich die Betriebskosten auf 9.437.685 €.



3.3.7 Entwicklung der Abschreibungen und Verzinsung

Da ab 2013 die Zinsen stark gesunken sind, die Abschreibungen aber nicht im gleichen Maße zugenommen haben, sind die Aufwendungen für Abschreibungen und Zinsen bis 2018 gesunken und haben sich bis 2023 eingependelt.

Seit 2023 steigen sowohl die Abschreibungen wie auch die Zinsaufwendungen an.



3.4 Betriebsergebnis und Überschussausgleich

Im Jahr 2025 wird nach Auflösung eines Rückstellungsbetrages in Höhe von 452.666 € und Ausgleich der Verlustvorträge im Bereich Niederschlagswasser der Vorjahre in Höhe von 33.915 € ein ausgeglichenes Ergebnis nach KAG erzielt.

Aufgrund höheren Aufwendungen bei Personal, Material, Zinsen und Abschreibungen sowie einer sinkenden Entwicklung bei der gebührenpflichtigen Abwassermenge steigt die Schmutzwassergebühr von 1,99 €/m³ auf 2,14 €/m³ (7,5%). Die Niederschlagswassergebühr erhöht sich von 0,52 €/m² versiegelter Fläche auf 0,56 €/m² (7,7%) versiegelter Fläche.

4. Liquiditätsplan einschließlich Finanzplanung

Der Liquiditätsplan enthält alle voraussichtlich eingehenden ergebnis- und vermögenswirksamen Einzahlungen und zu leistenden ergebnis- und vermögenswirksamen Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit, aus Investitionstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit sowie die jeweiligen Salden des Wirtschaftsjahres. Außerdem enthält er die notwendigen Verpflichtungsermächtigungen.

Die Finanzplanung enthält die geplanten Investitionsausgaben und Finanzierungsmittel bis zum Jahr 2028. Sie wird jährlich im Rahmen der Wirtschaftspläne aktualisiert und fortgeschrieben.

Die einzelnen Vorhaben sowie die vorgesehenen Kreditaufnahmen sind in den Investitionsplänen detailliert dargestellt.

Die Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlichen vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei Dritten (Position 26) ergeben sich aus 4.2 Finanzierungsmittel 2024-2028.

4.1 Liquiditätsplan Gesamtübersicht

Formblatt Anlage 2 zu § 2 Abs. 2 S. 1 und § 4 EigBVO-HGB i.V.m. § 14 EigBG

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Planung	Planung
		2023	2024	2025	ermächtigungen	2026	2027	2028
		EUR	EUR	EUR	2025	EUR	EUR	EUR
		1 ^{2,3}	2	3	4 ⁴	5 ⁵	7	8
1	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen ¹			10.906.719		10.860.765	11.037.443	11.246.140
2	Sonstige Einzahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind ¹			2.360.000		2.360.000	2.360.000	2.360.000
3	Ertragsteuerrückzahlungen ¹							
4	Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nr. 1 bis 3)	12.713.797	12.189.331	13.266.719	0	13.220.765	13.397.443	13.606.140
5	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte ¹			8.898.270		8.906.253	9.044.615	9.083.361
6	Sonstige Auszahlungen, die nicht der Investitions- und der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind ¹			1.139.415		1.139.415	1.130.121	1.105.500
7	Ertragssteuerzahlungen ¹							
8	Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nr. 5 bis 7)	12.022.445	9.384.861	10.037.685	0	10.045.668	10.174.736	10.188.861
9	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo aus Nr. 4 und 8)	691.352	2.804.470	3.229.034	0	3.175.097	3.222.707	3.417.279
10	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens							
11	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens							
12	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens							
13	Einzahlungen aus der Rückzahlung geleisteter Investitionszuschüsse durch Dritte							
14	Erhaltene Zinsen							
15	Erhaltene Dividenden							
16	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nr. 10 bis 15)	0	0	0	0	0	0	0
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	10.975	10.000	10.000		10.000	10.000	10.000
18	Auszahlungen für Investitionen in das Sachvermögen	5.444.864	9.060.000	12.025.000	6.100.000	9.075.000	10.135.000	14.835.000
19	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
20	Auszahlungen für geleistete Investitionszuschüsse an Dritte							
21	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nr. 17 bis 20)	5.455.838	9.070.000	12.035.000	6.100.000	9.085.000	10.145.000	14.845.000
22	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nr. 16 und 21)	-5.455.838	-9.070.000	-12.035.000	-6.100.000	-9.085.000	-10.145.000	-14.845.000
23	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nr. 9 und 22)	-4.764.486	-6.265.530	-8.805.966	-6.100.000	-5.909.903	-6.922.293	-11.427.721
24	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen ⁶							
25	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben ⁷							
26	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei Dritten ⁸	6.500.000	8.176.100	11.192.626		8.346.390	8.631.490	11.382.290
27	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	12.579,94	110.000	10.000		137.000	10.000	10.000
28	Einzahlung aus Investitionszuweisungen der Gemeinde							
29	Einzahlung aus Investitionszuweisungen Dritter	1.920.100	1.248.436	1.382.000		1.238.000	2.120.000	3.920.000
30	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nr. 24 bis 29)	8.432.680	9.534.536	12.584.626	0	9.721.390	10.761.490	15.312.290
31	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen ⁹							
32	Auszahlungen aus Tilgung von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegenüber der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben ¹⁰							
33	Auszahlungen aus Tilgung von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegenüber Dritten ¹¹	2.577.662	2.769.536	2.924.536		2.850.000	2.850.000	2.850.000
34	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionsbeiträgen							
35	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen der Gemeinde							
36	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen Dritter							
37	Gezahlte Zinsen	938.723	945.200	1.275.000		1.200.000	1.200.000	1.200.000
38	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nr. 31 bis 37)	3.516.385	3.714.736	4.199.536	0	4.050.000	4.050.000	4.050.000

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Planung	Planung
		2023	2024	2025	ermächtigungen	2026	2027	2028
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1 ^{2,3}	2	3	4 ⁴	5 ⁵	7	8
39	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nr. 30 und 38)	4.916.295	5.819.800	8.385.090	0	5.671.390	6.711.490	11.262.290
40	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus Nr. 23 bis 39)	151.809	-445.730	-420.876	-6.100.000	-238.513	-210.803	-165.431
	nachrichtlich:							
41	voraussichtlicher Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn ¹²		820.938	1.504.380		1.083.504	844.991	634.187
42	voraussichtlicher Bestand an inneren Darlehen zum Jahresbeginn							

¹ Eigenbetriebe, die die Liquiditätsrechnung nach der indirekten Methode erstellen, sowie kommunale Mehrheitsbeteiligungen (§ 103 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 Buchst. a GemO),

² Kommunale Mehrheitsbeteiligungen (§ 103 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 Buchst. a GemO) und Kommunalanstalten (§ 102a Abs. 6 Satz 2 GemO) sowie sonstige Körperschaften, die

³ Eigenbetriebe, die die Liquiditätsrechnung nach der indirekten Methode erstellen, dürfen bezüglich der Angabe der Ergebnisse VVJ (Spalte 1) auf entsprechende Einträge in

⁴ Falls bei einem Doppelwirtschaftsplan Verpflichtungsermächtigungen dargestellt werden, ist neben Spalte 4 auch Spalte 6 zu bedienen.

⁵ Bei einem Doppelwirtschaftsplan lautet die Spaltenüberschrift "Ansatz Wirtschaftsjahr +1".

⁶ Einschließlich der Einzahlungen aus Fehlbetragsübernahmen der Gemeinde (auch Vorauszahlungen)

⁷ Nur Investitionskredite, keine Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten

⁸ Nur Investitionskredite, keine Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten

⁹ Einschließlich der Auszahlungen für Überschussabführungen an die Gemeinde (auch Vorauszahlungen)

¹⁰ Nur Investitionskredite, keine Auszahlungen aus der Tilgung von Kassenkrediten

¹¹ Nur Investitionskredite, keine Auszahlungen aus der Tilgung von Kassenkrediten

¹² Die Ermittlung des voraussichtlichen Bestands an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn hat entsprechend der Vorgaben des Musters in der Anlage 3 zu erfolgen.

4.2 Finanzierungsmittel

4.2.1 Finanzierungsmittel 2024-2028

Nr.		lfd. Jahr	Ansatz	Ansatz für Folgejahre		
		Plan	Planjahr	Planung	Planung	Planung
		2024	2025	2026	2027	2028
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1.	Zuweisungen und Zuschüsse	1.248.436	1.382.000	1.238.000	2.120.000	3.920.000
2.	Beiträge und ähnliche Entgelte	110.000	10.000	137.000	10.000	10.000
3.	Pensionsrückstellungen	0	-41.790	-41.790	-41.790	-41.790
4.	Kredite	8.176.100	11.192.626	8.346.390	8.631.490	11.382.290
5.	Abschreibungen	4.342.000	4.694.500	4.498.100	4.394.800	4.550.000
	Finanzierungsmittel insgesamt	13.876.536	17.237.336	14.177.700	15.114.500	19.820.500

4.2.2 Finanzierungsmittel 2025

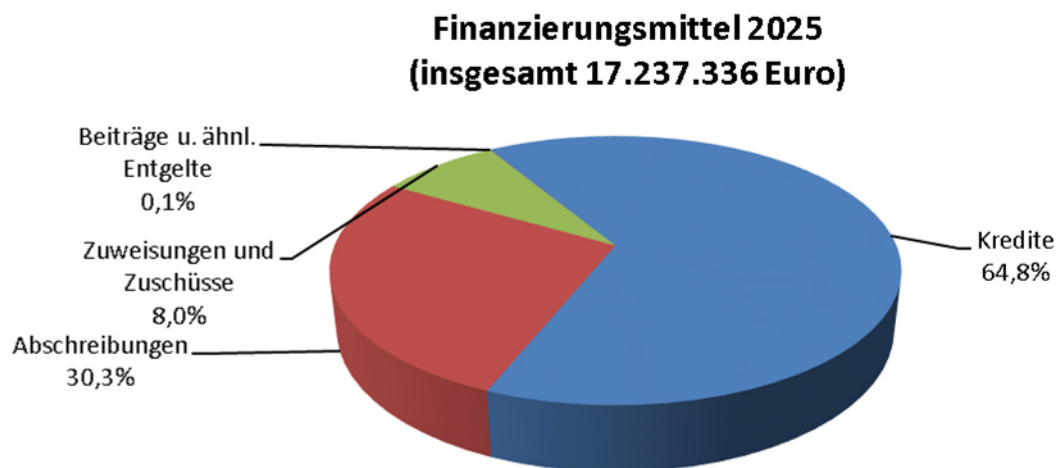
An Eigenmittel stehen dem Eigenbetrieb zur Verfügung:

1. Zuweisungen und Zuschüsse	1.382.000 €
2. Beiträge und ähnliche Entgelte	10.000 €
3. Pensionsrückstellungen	- 41.790 €
4. Abschreibungen	4.694.500 €

6.044.710 €

Dies entspricht 35 % des Finanzierungsbedarfs.

Die vorgesehene Kreditaufnahme in Höhe 11.192.626 € entspricht einem Finanzierungsanteil von 65 %.



4.3 Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

Formblatt Anlage 3 zu § 2 Abs. 2 S. 2 EigBVO-HGB

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten ¹	Liquiditätsplan					Finanzplan				
		2024		2025		2026		2027		2028	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
		1	2	3	4	5					
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn ²	820.938	1.504.380	1.083.504	844.991	634.187					
2a +	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn										
2b +	Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere										
2c +	Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligten, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde										
3a -	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn										
3b -	Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligten, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde										
4 =	liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn	820.938									
5 -	mittelübertragungsbedingter Liquiditätsbedarf (§ 2 Abs. 4 EigBVO-HGB)	-1.516.558									
6 +/-	veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 2 i. V. m. Anlage 2 Nummer 40 EigBVO-HGB) ³	2.200.000	-420.876	-238.513	-210.803	-165.431					
7 =	voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende	1.504.380	1.083.504	844.991	634.187	468.756					
8 -	davon für bestimmte Zwecke gebunden ⁴										
9 =	voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	1.504.380	1.083.504	844.991	634.187	468.756					

Nr.	Gesamtangaben zur Maßnahme nachrichtlich	Bisher finanziert (einschl. 2023)	Mittelübertragungen aus 2023	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	VE ¹ 2023	Planung 2026		Planung 2027		Planung 2028	
								EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
9.1	Einrichtungsgegenstände				-10.000	-20.000		-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
9.2	Büromaschinen und -Geräte			-1.290	-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
9.3	Werkzeug, Maschinen, Geräte			-36.238	-50.000	-100.000		-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
9.4	geringwertige Wirtschaftsgüter			-6.087	-15.000	-15.000		-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen												
11	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen												
12	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen			-10.975	-5.000	-5.000		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-7.470.766	-2.269.063	-3.390.000	-3.800.000	-2.600.000	-3.440.000	-3.440.000	-5.890.000	-5.890.000	-10.890.000	-10.890.000
14	Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit	0	-7.470.766	-781.942	-2.118.000	-2.413.300	-2.600.000	-2.137.500	-2.137.500	-3.765.300	-3.765.300	-6.965.300	-6.965.300
15	Aktivierte Eigenleistungen												
16	Gesamtkosten der Maßnahme	0	-7.470.766	-2.269.063	-3.390.000	-3.800.000	-2.600.000	-3.440.000	-3.440.000	-5.890.000	-5.890.000	-10.890.000	-10.890.000
17	Schätzung der nach Fertigstellung der Maßnahme entstehenden jährlichen Ergebnisbelastungen												

* Neuveranschlagung 2024 u. 2025

¹ Verpflichtungsermächtigungen

4.4.2 Investitionsplan Zuleiter

Nr.	Gesamt- angaben zur Maß- nahme nachrichtlich	Bisher finanziert (einschl. 2023)	Mittelüber- tragungen aus 2023	Ergebnis	Ansatz		VE ¹		Planung	
					2024	2025	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen									
2	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeiten									
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen									
4	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen									
5	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit									
6	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				-5.000	-5.000			-5.000	-5.000
8	Auszahlungen für die Baumaßnahmen									
8.1	Zuleiter Lenglingen*	-1.500.000			-500.000	-1.200.000				
8.2	Zuleiter Maitis*	-900.000			-100.000	-100.000			-100.000	-400.000
9	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen									
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen									
11	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen									
12	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen									
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.400.000	0	0	-605.000	-1.305.000	0	-105.000	-205.000	-405.000
14	Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit	-2.400.000	0	0	-605.000	-1.305.000	0	-105.000	-205.000	-405.000
15	Aktiverte Eigenleistungen									
16	Gesamtkosten der Maßnahme	-2.400.000	0	0	-605.000	-1.305.000	0	-105.000	-205.000	-405.000
	Schätzung der nach Fertigstellung der Maßnahme entstehenden jährlichen Ergebnisbelastungen									
17	Ergebnisbelastungen									

* Neuananschlagung 2024 und 2025

¹ Verpflichtungsermächtigungen

4.4.3 Investitionsplan Regenüberlaufbecken

Nr.	Gesamt- angaben zur Maß- nahme nachrichtlich EUR	Bisher finanziert (einschl. 2023) EUR	Mittelüber- tragungen aus 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	VE ¹ 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR
1										
2										
3										
4										
5										
6	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7										
8										
8.1	-2500000		-600.000	-1.248.272	-1.500.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.500.000
8.2	-2000000					-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000		
8.3	-2000000							-1.000.000	-1.000.000	
9										
9.1			-33.058	0	-440.000	-200.000		-10.000	-10.000	-10.000
9.2				-782	-5.000	-5.000		-5.000	-5.000	-5.000
10										
11										
12				0		-5.000		-5.000	-5.000	-5.000
13	-6.500.000	0	-633.058	-1.249.054	-1.945.000	-2.210.000	-2.000.000	-3.020.000	-2.020.000	-1.520.000
14	-6.500.000	0	-633.058	-1.249.054	-1.945.000	-2.210.000	-2.000.000	-3.020.000	-2.020.000	-1.520.000
15										
16	-6.500.000	0	-633.058	-1.249.054	-1.945.000	-2.210.000	-2.000.000	-3.020.000	-2.020.000	-1.520.000
17										

¹ Verpflichtungsermächtigungen

4.4.4 Investitionsplan Kanäle

Nr.	Gesamtangaben zur Maßnahme nachrichtlich	Bisher finanziert (einschl. 2023)	Mittelübertragungen aus	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE ¹	Planung		Planung	
								2023	2024	2025	2026
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen										
2	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeiten			6.636	58.000	5.300		73.000	5.300	5.300	5.300
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen										
4	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen										
5	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit										
6	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit	0	0	6.636	58.000	5.300	0	73.000	5.300	5.300	5.300
7	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
8	Auszahlungen für die Baumaßnahmen										
8.1	Verbesserungsmaßnahmen im Kanalnetz			-1.287.989	-1.000.000	-1.000.000		-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000
8.2	Kanalneubaumaßnahmen			-318.514	-1.500.000	-1.900.000		-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000
8.3	Maitis Steinäcker			0							
8.4	St. Gotthardt Wiesäcker			0							
8.5	Faurndau Im Freihof*										
8.6	Übertragung Kanäle Stauferpark				-600.000	-600.000					
8.7	Hohenstaufen/Dürenstraße			-2.698							
9	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen										
9.1	Fahrzeuge, Maschinen, Geräte			-1.675	-10.000	-500.000		-500.000	-10.000	-10.000	-10.000
9.2	geringwertige Wirtschaftsgüter			-304	-5.000	-5.000		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen										
11	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen										
12	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen			0	-5.000	-5.000		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000

Nr.	Gesamt- angaben zur Maß- nahme nachrichtlich	Bisher finanziert (einschl. 2023)	Mittelüber- tragungen aus	Ergebnis		Ansatz		VE1		Planung		Planung	
				2023	2024	2025	2026	2027	2028	2027	2028		
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.300.000	-1.690.270	-1.630.618	-3.130.000	-4.720.000	-1.500.000	-2.520.000	-2.030.000	-2.030.000	-2.030.000	-2.030.000	-2.030.000
14	Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit	-1.300.000	-1.690.270	-1.623.982	-3.072.000	-4.714.700	-1.500.000	-2.447.000	-2.024.700	-2.024.700	-2.024.700	-2.024.700	-2.024.700
15	Aktivierte Eigenleistungen												
16	Gesamtkosten der Maßnahme	-1.300.000	-1.690.270	-1.630.618	-3.130.000	-4.720.000	-1.500.000	-2.520.000	-2.030.000	-2.030.000	-2.030.000	-2.030.000	-2.030.000
17	Schätzung der nach Fertigstellung der Maßnahme entstehenden jährlichen Ergebnisbelastungen												

* Neuveranschlagung 2024

1 Verpflichtungsermächtigungen

4.4.5 Kläranlagen

Für Investitionen im Bereich der Kläranlagen sind im Jahr 2025 insgesamt 3.800.000 € vorgesehen.

Hierbei handelt es sich um verschiedene Maßnahmen und Optimierungen im Klärwerk Göppingen (Erneuerung Gasspeicher, Umbau Betriebsgebäude). Einen großer Posten veranschlagen hier die Blockheizkraftwerke mit 1.000.000 €.

4.4.6 Regenüberlaufbecken

Im Bereich der Regenüberlaufbecken sind im Jahr 2025 Investitionen in Höhe von 2.210.000 € geplant. Darunter ist auch eine Neuanschaffung eines Einsatzfahrzeugs.

Ab dem Jahr 2013 werden sämtliche RÜBs regelmäßig auf Ihren baulichen und technischen Zustand untersucht. Daraus wurde ein mehrjähriges Sanierungskonzept mit laufenden Investitionen entwickelt.

4.4.7 Zuleiter und Kanäle

Für Zuleiter und Kanäle enthält der Investitionsplan Kosten in Höhe von insgesamt 6.025.000 €.

Bei der Position „Verbesserungsmaßnahmen im Kanalnetz“ sind im Jahr 2025 1.000.000 € eingeplant, der Schwerpunkt dabei liegt im Bereich der Inlinersanierung. Zusätzlich sind Mittel für Kanalneubaumaßnahmen in Höhe von 1.900.000 € eingeplant. Außerdem sind Aufwendungen für das Baugebiet Faurndau Im Freihof in Höhe von 600.000 € eingeplant. Im Ortsteil Lenglingen werden 2025 die Klärteiche stillgelegt und der Zuleiter nach Maitis erstellt.

4.5 Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Formblatt Anlage 4 zu § 2 Absatz 2 Satz 2 EigBVO-Doppik

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsplan		davon voraussichtlich fällige Auszahlungen ²⁾			
		2026 TEUR	2027 TEUR	2028 TEUR	
Jahr	TEUR 1 ¹⁾	2	3	4	
2025	6.100.000	6.100.000	0	0	
Summe:		6.100.000	0	0	
Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen:		8.346.390	8.631.490	11.382.290	

1) In Spalte 1 ist der jeweilige Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen für das Wirtschaftsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren und aus deren Inanspruchnahme noch Auszahlungen in den kommenden Jahren fällig werden.

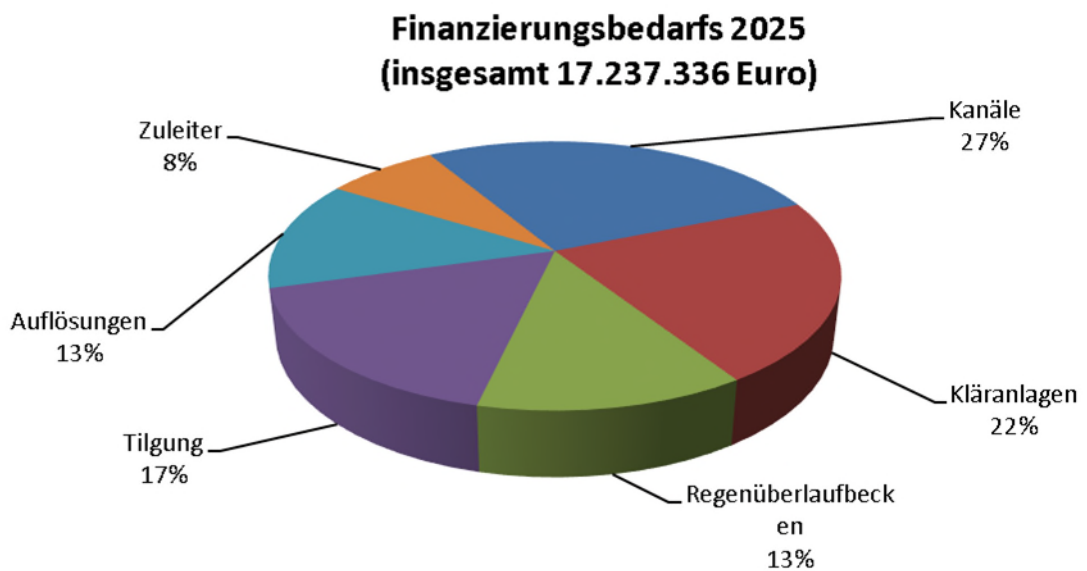
2) In Spalte 2 sind das dem Wirtschaftsjahr folgende Jahr, in Spalten 3 bis 5 die sich anschließenden Jahre einzusetzen.

Die Finanzierungsmittel und der Finanzierungsbedarf betragen jeweils 17.237.336 €.

4.6 Finanzierungsbedarf

Der Finanzierungsbedarf setzt sich zusammen aus:

1. Investitionen	12.035.000 €
2. Auflösungen	2.277.800 €
3. Tilgung für Kredite	2.924.536 €
	<u>17.237.336 €</u>



5. Übersicht Schuldenstand

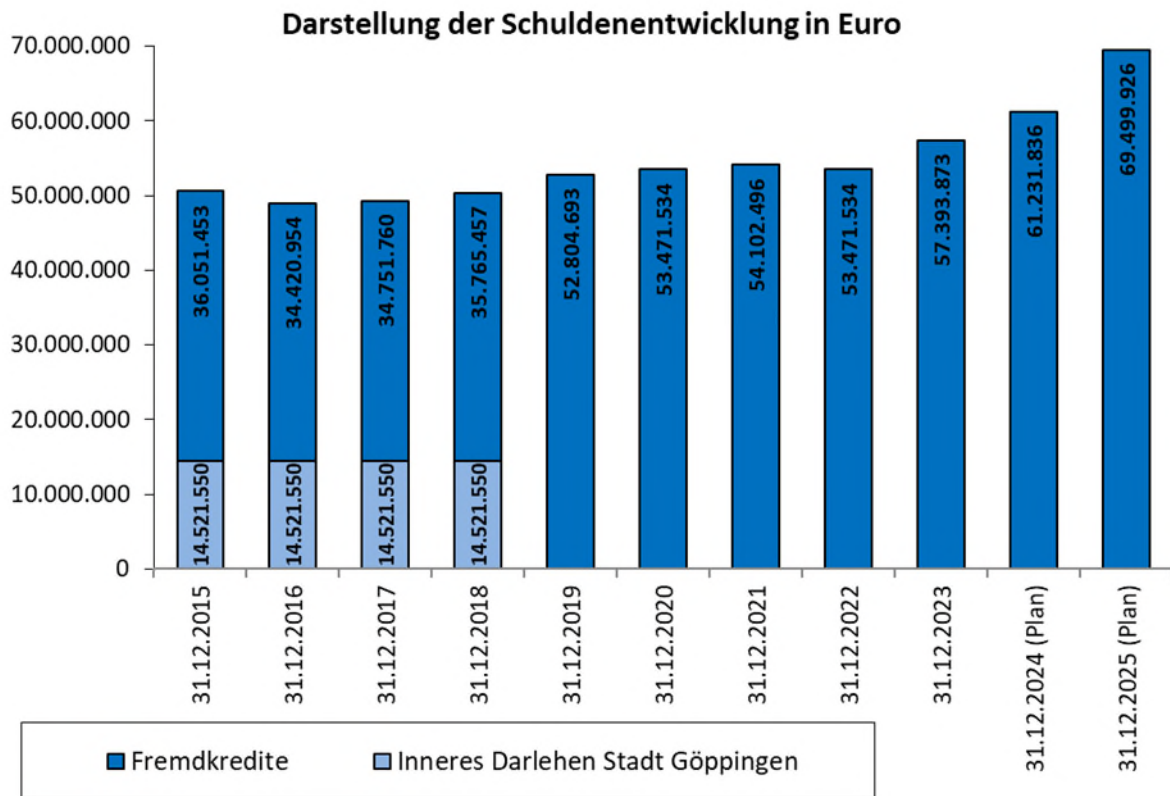
Art der Schulden		Stand	Stand	Voraussichtlicher	Voraussichtlicher
		01.01.2023	01.01.2024	Stand zum	Stand zum
Nr.	Kreditgeber			01.01.2025	31.12.2025
250	Commerzbank	1.200.000	1.150.000	1.100.000	1.050.000
754	Commerzbank	1.950.000	1.900.000	1.850.000	1.800.000
12	Commerzbank	804.375	771.875	739.375	706.875
650	Commerzbank	325.000	275.000	225.000	175.000
700	Commerzbank	2.312.500	2.250.000	2.187.500	2.125.000
750	Commerzbank	2.359.375	2.296.875	2.234.375	2.171.875
751	Commerzbank	1.900.000	1.850.000	1.800.000	1.750.000
558	Commerzbank	1.312.500	1.250.000	1.187.500	1.125.000
752	Commerzbank	1.425.000	1.375.000	1.325.000	1.275.000
753	Commerzbank	1.796.875	1.734.375	1.671.875	1.609.375
757	Commerzbank	0	1.975.000	1.925.000	1.875.000
400	Commerzbank	1.875.000	1.812.500	1.750.000	1.687.500
16	Dt. Geno-Hypo-Bank	999.880	916.540	833.200	749.860
502	Dt. Kreditbank AG Berlin	1.800.000	1.750.000	1.700.000	1.650.000
500	Dt. Kreditbank AG Berlin	525.000	500.000	475.000	450.000
501	Dt. Kreditbank AG Berlin	390.000	375.000	360.000	345.000
23	KfW	276.098	245.420	214.742	184.065
25	KfW	310.560	284.680	258.800	232.920
24	KfW	440.000	400.000	360.000	320.000
26	KfW	199.690	142.630	85.570	28.510
550	KSK Göppingen	600.000	400.000	200.000	0
551	KSK Göppingen	488.750	403.750	318.750	233.750
552	KSK Göppingen	529.250	456.250	383.250	310.250
556	KSK Göppingen	1.781.250	1.718.750	1.656.250	1.593.750
755	KSK Göppingen	1.975.000	1.925.000	1.875.000	1.825.000
756	KSK Göppingen	0	1.962.500	1.912.500	1.862.500
100	KSK Göppingen	910.000	877.500	845.000	812.500
350	KSK Göppingen	1.859.375	1.796.875	1.734.375	1.671.875
758	KSK Göppingen	0	2.484.375	2.421.875	2.359.375
53	KSK Swap LBBW + variabel	6.319.947	6.161.948	6.003.950	5.845.951
51	KSK variabel	1.123.410	1.058.272	993.133	927.994
52	KSK variabel	1.070.517	1.006.606	942.695	878.783
50	KSK variabel	1.058.374	999.576	940.777	881.979
450	NRW Bank	2.234.375	2.171.875	2.109.375	2.046.875
600	NRW Bank	2.265.625	2.203.125	2.140.625	2.078.125
554	NRW Bank	2.256.545	2.095.363	1.934.182	1.773.000
200	WL Bank	641.200	457.900	274.600	91.300
300	WL Bank	1.725.000	1.675.000	1.625.000	1.575.000
150	WL Bank	1.531.063	1.484.313	1.437.563	1.390.813
20	WL Bank	2.900.000	2.800.000	2.700.000	2.600.000
555	Dt. Geno-Hypo-Bank				
553	Norddt. Landesbank				
	vorauss. restliche Kreditaufnahme des Vorjahres			6.500.000	6.337.500
	geplante Kreditaufnahme abzgl. Tilgung im Wirtschaftsjahr				11.092.626
= Schuldenstand Gesamt		53.471.534	57.393.873	61.231.836	69.499.926

5.1 Entwicklung des Schuldenstandes

Zum 01.01.2025 hat die SEG einen voraussichtlichen Schuldenstand von insgesamt 61.231.836 €.

Im Liquiditätsplan 2025 sind Kreditaufnahmen in Höhe von 11.192.626 € veranschlagt. Nach Abzug der Tilgungsausgaben in Höhe von 2.924.536 € wird sich der Schuldenstand zum 31.12.2025 auf 69.499.926 € erhöhen.

5.2 Darstellung der Schuldenentwicklung



6. Stellenübersicht

Der Stellenplan weist folgende Stellen aus:

Arbeitnehmerinnen / Arbeitnehmer	Stand 30.06. Vorjahr	Ansatz Vorjahr	Ansatz Wirtschaftsjahr 2025
Verwaltung und Finanzen	8,80	9,00	8,90
Klärwerk	28,00	31,00	29,00
Kanal und RÜB	14,00	12,00	15,00
= Anzahl Arbeitnehmerinnen / Arbeitnehmer	50,80	52,00	52,90
<i>nachrichtlich:</i>			
Beamtinnen / Beamte	Stand 30.06. Vorjahr	Ansatz Vorjahr	Ansatz Wirtschaftsjahr 2025
Verwaltung und Finanzen	2,10	2,00	2,70
= Anzahl Beamtinnen / Beamte	2,10	2,00	2,70
= Gesamt	52,90	54,00	55,60

Zusätzlich: 2 Auszubildende, 4 Ausbildungsstellen sind unbesetzt

Für den Plansatz 2025 wird mit 2,7 Beamten geplant, da es vorübergehend zu einer Überschneidung durch Neubesetzung der Stelle des Bereichsleiters kommt und eine Mitarbeiterin in Elternzeit ist.

Anlage 1 Bilanz zum 31.12.2023 zu § 8 Absatz 1 Satz 1 i.V.m. § 16 Absatz 1 EigBG der Stadtentwässerung Göppingen

	Aktivseite	Wirtschafts- jahr 2023 -Euro-	Vorjahr 2022 -Euro-		Passivseite	Wirtschafts- jahr 2023 -Euro-	Vorjahr 2022 -Euro-
A.	Anlagevermögen			A.	Eigenkapital		
I.	Immaterielle Vermögensgegenstände			I.	Gezeichnetes Kapital	0,00	0,00
1.	Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	33.974,47	33.626,28	II.	Allgemeine Rücklagen	434.570,12	434.570,12
2.	Geleistete Anzahlungen			III.	Zuschüsse aus dem Ausgleichsstock	180.827,09	180.827,09
II.	Sachanlagen			IV.	Gewinnvortrag/Verlustvortrag des Vorjahres	-126.366,61	-42.314,38
1.	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	2.414.379,97	2.485.485,73	V.	Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	0,00	-98.482,52
2.	technische Anlagen und Maschinen						
a.	Abwasserreinigungsanlagen	15.020.034,96	15.824.047,84	B.	Empfangene Ertragszuschüsse		
b.	Abwassersammlungsanlagen	55.246.121,24	55.263.738,03		Entwässerungsbeiträge	6.097.493,96	6.376.856,87
3.	andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	440.901,66	560.815,70	C.	Investitionszuwendungen		
4.	geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	8.786.636,45	5.751.774,79	1.	von der Gemeinde		
III.	Finanzanlagen			2.	von Dritten	17.251.091,63	17.015.941,67
1.	Anteile an verbundenen Unternehmen			D.	Rückstellungen		
2.	Ausleihungen an verbundene Unternehmen			1.	Lohn-, Gehalts- und Pensionsrückstellungen ¹ und ähnliche Verpflichtungen	631.854,48	629.408,80
3.	Beteiligungen			2.	sonstige Rückstellungen	109.100,00	77.200,00
4.	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			3.	Rückstellungen aus Jahresüberschüssen	1.606.513,84	1.320.536,38
5.	Wertpapiere des Anlagevermögens			E.	Verbindlichkeiten		
6.	sonstige Ausleihungen						
B.	Umlaufvermögen			I.	Vorräte		
I.	Vorräte			1.	Anleihen		
1.	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	59.966,92	63.270,40	davon konvertibel			
2.	unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen			2.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	57.702.750,58	53.708.151,73
3.	fertige Erzeugnisse und Waren			2.1	gegenüber der Gemeinde	121.946,36	1.646.591,37
4.	geleistete Anzahlungen			2.2	gegenüber anderen Eigenbetrieben der Gemeinde		
II.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			2.3	gegenüber Dritten		
1.	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.079.115,88	1.514.664,28	3.	erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		
1.1	gegenüber der Gemeinde	0,00	11.231,85	4.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	941.449,49	1.070.425,91
1.2	gegenüber anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	27.854,49	89.189,35	4.1	gegenüber der Gemeinde		
1.3	gegenüber Dritten			4.2	gegenüber anderen Eigenbetrieben der Gemeinde		
2.	Forderungen gegen verbundene Unternehmen			4.3	gegenüber Dritten		
3.	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			5.	Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel		
4.	sonstige Vermögensgegenstände	18.356,86	50.037,74	6.	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		
III.	Wertpapiere			7.	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
1.	Anteile an verbundenen Unternehmen			8.	sonstige Verbindlichkeiten		
2.	sonstige Wertpapiere			8.1	gegenüber der Gemeinde		
IV.	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	820.938,02	669.128,75	8.2	gegenüber anderen Eigenbetrieben der Gemeinde		
C.	Rechnungsabgrenzungsposten	2.961,45	2.713,73	8.3	gegenüber Dritten	11,43	11,43
D.	Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung			F.	Rechnungsabgrenzungsposten		
	Bilanzsumme	84.951.242,37	82.319.724,47		Bilanzsumme	84.951.242,37	82.319.724,47

Anlage 2 Erläuterungen zum Erfolgsplan einschließlich Finanzplan 2025

Nr. 1		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse							
	Entwässerungsgebühren	8.372.706	8.942.954	9.642.516	9.537.765	9.714.443	9.923.140
	Anteil Straßenentwässerung	1.077.432	1.183.877	1.261.203	1.320.000	1.320.000	1.320.000
	Auflösung Beiträge	291.943	286.000	282.000	279.000	278.000	275.000
	Sonstige Umsatzerlöse	257	500	500	500	500	500
	Fäkalienannahme	2.606	2.000	2.500	2.500	2.500	2.500
	Summe	9.744.943	10.415.331	11.188.719	11.139.765	11.315.443	11.521.140
3. Aktivierte Eigenleistungen							
	Aktivierte Eigenleistungen	0	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
4. Sonstige betriebliche Erträge							
	Auflösung Zuweisungen und Zuschüsse	1.684.950	1.751.000	1.995.800	1.963.700	1.841.500	1.850.500
	Erstattungen von Anschlussgemeinden u. -verbänden	2.091.082	1.700.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000
	Erstattung Versicherungsschäden	0	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	Verrechnung der Abwasserabgabe	0	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
	Zinserträge	0	0	0	0	0	0
	Auflösung von Rückstell. aus Jahresüberschüssen	502.906	443.730	452.666	270.303	242.593	197.221
	Sonstige Erträge	107.248	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
	Summe	4.386.185	4.254.730	4.808.466	4.594.003	4.444.093	4.407.721
5. Materialaufwand							
a)	<u>Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren</u>						
	Strom	504.207	500.000	517.000	517.000	517.000	517.000
	Heizöl	0	0	0	0	0	0
	Wasserbezug	40.874	48.000	48.000	48.000	48.000	48.000
	Treibstoffe	46.054	50.000	65.000	65.000	65.000	65.000
	Schmierstoffe	4.562	10.000	8.000	8.000	8.000	8.000
	Chemikalien	0	0	0	0	0	0
	Laborbedarf	39.180	50.000	55.000	55.000	55.000	55.000
	externe Kohlenstoffquelle	16.111	30.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	Flockungsmittel (Polymer)	167.450	330.000	250.000	250.000	250.000	250.000
	Abluftreinigung	0	0	0	0	0	0
	Phosphat - Fällmittel	111.439	90.000	120.000	120.000	120.000	120.000
	Sonstige Hilfs- und Betriebsstoffe	41.519	80.000	60.000	60.000	60.000	60.000
	Material- Direktverbrauch	554.960	510.000	570.000	540.000	540.000	540.000
	Anschaffung Dienst- und Schutzkleidung	15.595	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	Summe	1.541.952	1.718.000	1.733.000	1.703.000	1.703.000	1.703.000
	b) <u>Aufwendungen für bezogene Leistungen</u>						
	Fremdleistungen (Wartung, Instandhaltung)	1.678.740	1.900.000	2.000.000	2.000.000	2.100.000	2.100.000
	Leistungen Bauhof	11.985	9.000	12.000	12.000	12.000	12.000
	Fremdanalysen, Laboruntersuchungen	49.519	40.000	55.000	55.000	55.000	55.000
	Entsorgung Rechengut, Sandfang	46.774	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
	Klärschlamm Entsorgung	1.194.385	1.100.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000
	Reinigung Dienst- und Schutzkleidung	49.194	40.000	50.000	50.000	50.000	50.000
	Summe	3.030.596	3.139.000	3.367.000	3.367.000	3.467.000	3.467.000
6. Personalaufwand							
	Personalkosten	3.189.661	3.432.946	3.798.270	3.836.253	3.874.615	3.913.361

Nr. ¹		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
7. Abschreibungen							
	Ordentl. Abschreibungen u. Wertberichtigung	3.872.127	4.342.000	4.694.500	4.498.100	4.394.800	4.550.000
8. sonstige betriebliche Aufwendungen							
	Verluste aus Anlageabgängen	76	0	0	0	0	0
	Funk- und Fernmeldekosten	16.826	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	Kopierkosten (Miete)	1.600	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	EDV-Kosten	157.363	160.000	160.000	160.000	160.000	160.000
	Abwasserabgabe	394	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
	Mitglieds- und Verbandsbeiträge	6.303	6.000	6.500	6.500	6.500	6.500
	Gebäude- und Feuerversicherungen	44.857	40.000	45.000	45.000	45.000	45.000
	Kfz-Versicherung	9.572	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	Sonstige Versicherungen	75.681	70.000	75.000	75.000	75.000	75.000
	Bürobedarf	4.210	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
	Fachbücher und Zeitschriften	7.086	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
	Portokosten	2.054	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	Anzeigen, Inserate, öff. Bekanntmachungen	19.508	50.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	Bewertungs- und Repräsentationskosten	25.981	10.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	Reisekosten	7.212	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
	Fachgutachten	6.554	20.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	Prüfungs- und Beratungskosten	75.145	60.000	75.000	75.000	75.000	75.000
	Gerichts-, Prozeß-, Notariatskosten	0	0	0	0	0	0
	Verw.kostenbeitrag an Stadt f. Zentralverw.	110.583	100.000	110.000	110.000	110.000	110.000
	Verw.kostenbeitr. f. Einzug Entwäss.gebühr	132.372	130.000	130.000	130.000	130.000	130.000
	Betr.kostenerstattung (ZVV Krettenbachtal)	4.468	4.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	Aus- und Fortbildung	44.256	40.000	50.000	50.000	50.000	50.000
	Zuführung Rückstellung aus Überschüssen	788.883	0	0	0	0	0
	Sonstige Aufwendungen	10.218	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	Tilgung Verlustvortrag	14.430	33.915	33.915	33.915	24.621	0
	Summe	1.565.631	1.094.915	1.131.415	1.131.415	1.122.121	1.097.500
9. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen							
	Zinsen für Kredite	938.723	945.200	1.275.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000
10. Steuern							
	Sonstige Steuern (Kfz-Steuer u.a.)	-7.562	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000

¹ beziehen sich auf die Nummerierungen im Erfolgsplan

Anlage 3 Finanzierungsbedarf 2024 – 2028

Nr.	Ifd. Jahr	Ansatz	Ansatz für Folgejahre				
			Plan	Planjahr	Planung	Planung	Planung
			2024	2025	2026	2027	2028
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
I. Kläranlagen							
1.	Lizenzen	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
2.	Einrichtungsgegenstände	10.000	20.000	10.000	10.000	10.000	
3.	Büromaschinen und -Geräte	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	
4.	Werkzeug, Maschinen, Geräte	50.000	100.000	50.000	50.000	50.000	
5.	geringwertige Wirtschaftsgüter	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	
6.	Maßnahmen i.d. Kläranl. Göpp.	700.000	800.000	800.000	800.000	800.000	
7.	Umbau Betriebsgebäude	0	500.000	0	0	0	
8.	Modernisierung Vorklärbecken	0	0	0	0	0	
9.	Zentrifugen*	100.000	100.000	1.000.000	0	0	
10.	Filtration/4. Reinigungsstufe	1.000.000	250.000	250.000	5.000.000	10.000.000	
12.	BHKWs	1.500.000	1.000.000	500.000	0	0	
13.	Erneuerung Gasspeicher*	0	1.000.000	800.000	0	0	
	Kläranlagen insgesamt:	3.390.000	3.800.000	3.440.000	5.890.000	10.890.000	
	*Neuveranschlagung 2024 und 2025						
II. Regenüberlaufbecken							
1.	Lizenzen	0	5.000	5.000	5.000	5.000	
2.	Fahrzeuge, Maschinen, Geräte	440.000	200.000	10.000	10.000	10.000	
3.	geringwertige Wirtschaftsgüter	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
4.	Maßnahmen bei RÜBs, RÜB Optimierung	1.500.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.500.000	
5.	RÜB 21	0	1.000.000	1.000.000	0	0	
6.	RÜB 22	0	0	1.000.000	1.000.000	0	
	Regenüberlaufbecken insgesamt:	1.945.000	2.210.000	3.020.000	2.020.000	1.520.000	
III. Zuleiter							
1.	Erwerb von Grundstücken	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
2.	Zuleiter Maitis*	100.000	100.000	100.000	200.000	400.000	
3.	Zuleiter Lenglingen	500.000	1.200.000	0	0	0	
	Zuleiter insgesamt:	605.000	1.305.000	105.000	205.000	405.000	
	*Neuveranschlagung 2024 und 2025						
IV. Kanäle							
1.	Lizenzen	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
2.	Erwerb von Grundstücken	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	
3.	Fahrzeuge, Maschinen, Geräte	10.000	500.000	500.000	10.000	10.000	
4.	geringwertige Wirtschaftsgüter	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
5.	Verbesserungsmaßn. im Kanalnetz	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	
6.	Kanalneubaumaßnahmen	1.500.000	1.900.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	
8.	St. Gotthardt Wiesäcker*	0	700.000	0	0	0	
9.	Faurndau Im Freihof*	600.000	600.000	0	0	0	
	Kanäle insgesamt:	3.130.000	4.720.000	2.520.000	2.030.000	2.030.000	
	*Neuveranschlagung 2024						
	Investitionen gesamt (Summe I. - IV.):	9.070.000	12.035.000	9.085.000	10.145.000	14.845.000	
V. Auflösungen v. Zuschüssen u. Beiträgen							
		2.037.000	2.277.800	2.242.700	2.119.500	2.125.500	
VI. Tilgung von Krediten							
		2.769.536	2.924.536	2.850.000	2.850.000	2.850.000	
	Finanzbedarf insgesamt:	13.876.536	17.237.336	14.177.700	15.114.500	19.820.500	

Anlage 4 Bilanzentwicklung 31.12.2018 - 31.12.2025

Aktiva

	31.12.2018		31.12.2019		31.12.2020		31.12.2021		31.12.2022		31.12.2023		31.12.2024		31.12.2025	
	Euro	%	Euro	%	Euro	%	Euro	%	Euro	%	Euro	%	Euro	%	Prognose Euro	Prognose %
Anlagevermögen	72.581.057	95,3	74.162.873	95,9	75.031.730	96,9	75.632.002	96,6	79.919.488	97,1	81.942.049	96,5	86.670.049	97,2	94.010.549	97,4
Umlaufvermögen	3.536.555	4,6	3.199.774	4,1	2.356.580	3,0	2.617.913	3,3	2.397.522	2,9	3.006.232	3,5	2.500.000	2,8	2.500.000	2,6
Rechnungsabgrenzungsposten	4.700	0,0	4.985	0,0	4.468	0,0	5.354	0,0	2.714	0,0	2.961	0,0	5.000	0,0	5.000	0,0
Bilanzsumme	76.122.312	100,0	77.367.632	100,0	77.392.778	100,0	78.255.270	100,0	82.319.724	100,0	84.951.242	100,0	89.175.049	100,0	96.515.549	100,0

Passiva

	31.12.2018		31.12.2019		31.12.2020		31.12.2021		31.12.2022		31.12.2023		31.12.2024		31.12.2025	
	Euro	%	Euro	%	Euro	%	Euro	%	Euro	%	Euro	%	Euro	%	Prognose Euro	Prognose %
Eigenkapital	558.538	0,7	567.617	0,7	581.832	0,8	558.868	0,7	474.600	0,6	489.031	0,6	489.031	0,5	489.031	0,5
Investitionszuwendungen	13.549.815	17,8	13.248.522	17,1	12.815.187	16,6	12.688.225	16,2	17.015.942	20,7	17.251.092	20,3	16.748.528	18,8	16.134.728	16,7
Empfangene Ertragszuschüsse	7.077.524	9,3	6.880.710	8,9	6.750.585	8,7	6.476.885	8,3	6.376.857	7,7	6.097.494	7,2	5.921.494	6,6	5.649.494	5,9
Rückstellungen	2.677.865	3,5	2.755.390	3,6	2.917.280	3,8	2.433.543	3,1	2.027.145	2,5	2.347.468	2,8	3.612.948	4,1	3.118.492	3,2
Darlehen	50.287.007	66,1	52.804.693	68,3	52.752.031	68,2	54.102.494	69,1	53.471.534	65,0	57.393.873	67,6	61.231.836	68,7	69.499.926	72,0
kurzfristige Verbindlichkeiten	1.971.563	2,6	1.110.700	1,4	1.575.863	2,0	1.995.254	2,5	2.953.646	3,6	1.372.285	1,6	1.171.212	1,3	1.623.878	1,7
Rechnungsabgrenzungsposten																
Bilanzsumme	76.122.312	100,0	77.367.632	100,0	77.392.778	100,0	78.255.270	100,0	82.319.724	100,0	84.951.242	100,0	89.175.049	100,0	96.515.549	100,0